

Stadt - panorama

9. Juni 2010



Projekt LebensWert macht sich für Kolonie stark

Pater Tobias vom Projekt LebensWert gGmbH – Rat und Tat für Bedürftige und Erkan Üstünay, Vorsitzender vom Sportverein Genc Osman Duisburg, veranstalteten gemeinsam mit ihren Teams nun das 2. internationale Straßenfest in der Jupp Kolonie. Ziel ist es gewesen, die kulturellen und religiösen Hintergründe aktiv einzubeziehen, was auch an beiden Tagen gelungen ist, denn man konnte sehen, dass ein gemischtes Publikum vorhanden war. Auf der Bühne traten Tanz- und Musik-Gruppen aus dem Duisburger Norden auf, die das gesellige Zusammensein einer Nachbarschaft untermalten. Zum ersten Mal mit dabei war die August-Thyssen-Realschule, die das Fest mit einem bunten Programm unterstützt hat.

Foto: privat